

In eigener Sache

Schon sehr frühzeitig haben wir diesmal zum Bundeskongress eingeladen, der vom 14. bis 18. April 1998 in Heidelberg stattfinden wird. Auch in diesem Heft möchten wir unseren Leserinnen und Leser, die Mitglieder des Deutschen Altphilologenverbandes und alle an der Zukunft des altsprachlichen Unterrichts Interessierten ermuntern, diese einzigartige Chance zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch und zur eigenen Fortbildung zu nutzen. Eine zahlreiche aktive Teilnehmerschaft stärkt auch die Mitglieder der Vertreterversammlung und den Vorstand des Bundes-

verbandes in ihrer Aufgabe, die Interessen unserer Mitglieder in der Öffentlichkeit in Wort und Schrift wahrzunehmen, den Wert der Fächer Latein und Griechisch wissenschaftlich, fachdidaktisch und bildungspolitisch zu präsentieren. Unser Mitteilungsblatt FORUM CLASSICUM liefert hierzu immer wieder - auch im vorliegenden Heft - engagierte Beiträge, die eine lebhaftere Diskussion verdienen.

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

40. Jahrgang

Die Zeitschrift FORUM CLASSICUM setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. - Erscheinungsweise: vierteljährlich.

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes

Univ.-Prof. Dr. Friedrich *Maier*, Humboldt-Universität zu Berlin,

Institut für Klassische Philologie und Neogräzistik, Unter den Linden 6, 10117 Berlin.

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas *Fritsch*, Freie Universität Berlin,

Zentralinstitut für Fachdidaktiken, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin.

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StD Helmut *Quack*, Eritstraße 23, 25813 Husum.
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Hansjörg *Wölke*, Görresstraße 26, 12161 Berlin;
Wiss. Mitarb. Stefan *Kipf*, Kilstetter Straße 19, 14167 Berlin.
4. Zeitschriftenschau:
Univ.-Prof. Dr. Eckart *Mensching*, Technische Universität Berlin,
Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. - Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt.

Bezugsgebühr: Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist. Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement DM 25,-; Einzelhefte werden zum Preis von DM 7,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: StR Rüdiger *Hobohm*, Gaimersheimer Str. 13a, 85113 Böhmfeld.

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Xaver-Hamberger-Weg 23, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18.

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Hauptstraße 47, 84172 Buch a. Erlbach.